



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Johannes Hintersberger, Martin Bachhuber, Barbara Becker, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Haushaltsplan 2023;

**hier: Kulturelle Bildung im ländlichen Raum – Mobiles Künstleratelier
(Kap. 15 05 Tit. 686 77)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 05 wird der Ansatz im Tit. 686 77 (Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke) von 370,7 Tsd. Euro um 480,0 Tsd. Euro auf 850,7 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Ein mobiles Atelier mit Künstlern für Projekte von Kunst und Vermittlung soll im kommenden Jahr als Pilotprojekt des BBK (Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler) Landesverbands Bayern durch Bayern touren. Die beteiligten Künstler geben dabei Einblicke in ihre Arbeitsprozesse und beziehen die Menschen vor Ort in Ihre Arbeit ein. Damit sollen vor allem jüngere Menschen im ländlichen Raum für Kunst begeistert werden.